

**KURT WOLFF VERLAG
LEIPZIG**

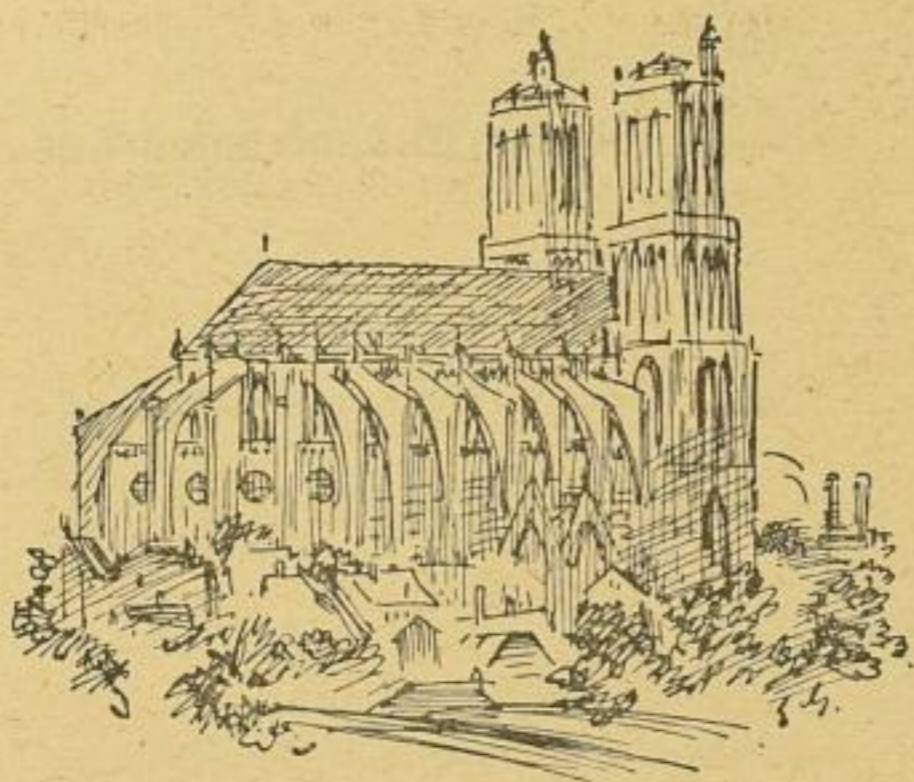


**Rodins
künstlerisches Vermächtnis**

*ist soeben erschienen und in
den Tageszeitungen angekündigt*

**Auguste Rodin
Die
Kathedralen
Frankreichs**

*Mit Handzeichnungen Rodins auf 32 Tafeln
Berechtigte Übertragung von Max Brod
Fest broschiert M. 8.—, gebunden M. 10.—*



Wie eine seltsame Vorahnung klingt es, wenn Rodin in dem „Mein Testament“ überschriebenen Schlußkapitel von den ihm heiligen Kathedralen, deren ewige Schönheiten er in diesem Buche mit Worten hymnischer Kraft gepriesen hat, sagt: „Ich bin auf den Tod dieser Bauwerke gefaßt, wie auf meinen eigenen Tod ...“

Einstweilen noch sofort lieferbar. Alle Bestellungen kommen daher am Tage des Eingangs prompt zur Erledigung.

**KURT WOLFF VERLAG
LEIPZIG**



*Weiter seien empfohlen und können zunächst trotz
großer Nachfrage noch prompt geliefert werden:*

**Auguste Rodin
Die Kunst**

*Gespräche des Meisters, gesammelt von Paul Gsell
Mit 70 Bildertafeln*

Kartonierte Mark 5.—, gebunden Mark 6.—

Dresdner Nachrichten: Dieses Buch ist mehr als ein persönliches Bekenntnis, es ist ein Dokument für die Stellung des Künstlers überhaupt in der Gegenwart. Es ist ein Hymnus an die Schönheit ohne alles falsche Pathos, rein, edel, vorgetragen von einem, dem es Herzenssache um sein Bekenntnis ist. Keine Gefühlsduselei, kein Programm, aber es strömt eine Wärme davon aus, wie sie nur den tiefen Wahrheiten eigen ist. Einer der größten Künstler unserer Zeit spricht sie aus, der das Handwerk glänzend beherrscht und die Technik meistert wie wenige.

**Anselm Feuerbach
Seine Briefe an seine Mutter**

*In einer Auswahl von Hermann Uhde-Bernays
Mit Bildern und biographischen Einführungen*

Kartonierte Mark 5.—, gebunden Mark 6.—

Königsberger Allgemeine Zeitung: Wir sehen die letzte Blüte des alten deutsch-antiken Idealismus vor unsern Augen dem Widerstand der stumpfen Welt erliegen, und es berührt wie ein persönliches Schicksal, daß unser Dank weder den gigantisch ringenden Helden, noch seines unvergänglichen Trostes volle Pflegerin mehr erreicht.

**Henriette Feuerbach
Ihr Leben in ihren Briefen**

Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays

Kartonierte Mark 7.—, gebunden Mark 8.—

Deutsche Rundschau: Hier haben wir eine Frau, die zu den Edelsten und Begabtesten der Zeit gehört, und ruhig darf man es sagen, einzig und allein in unserem Lande war sie möglich; im besten Sinne war sie eine echte deutsche Frau.